

NDR 2 Moment mal

Montag bis Freitag 18:15 Uhr, Samstag und Sonntag 9:15 Uhr



Thomas Drope, Propst für Hamburg West/Südholstein

Donnerstag, 23. März 2023

Manchmal geht über einem der Himmel auf, wenn man schon richtig verzweifelt ist. So wie über Jakob. Im ersten Buch der Bibel steht seine Geschichte.

Er ist auf der Flucht vor seinem Bruder. Der ist wütend auf ihn. Jakob hat ihn gerade um sein Erbe gebracht. Jetzt fürchtet er sich vor seiner Rache. Bis zum Abend hat er einigermaßen Abstand zwischen sich und seinen Bruder gebracht. Zurück nach Hause traut er sich nicht. Er muss eine Zeitlang weg sein. Ein weiter Weg liegt vor ihm.

Die erste Nacht verbringt er unter freiem Himmel. Jakob fühlt sich mutterseelenallein. Ihm ist kalt und er ist erschöpft. Verzweifelt fragt er sich: Wie soll es bloß weitergehen? So schläft er ein.

Im Schlaf hat er einen phantastischen Traum: Eine riesige Treppe geht von der Erde bis in den Himmel. Engel steigen an ihr rauf und runter. Ganz oben ist Gott. Jakob hört ihn sagen: Ich will mit dir sein, wohin du gehst. Ich will dich nicht verlassen.

Das macht Jakob Mut. Am nächsten Morgen denkt er: Gott ist mir hier in der Einöde nahe. Er ist an Leib und Seele erholt. So gestärkt macht er sich auf den unbekanntem Weg. Es wird Jahre dauern, bis er wieder zurück nachhause kommt. Doch nie wird er diese Nacht vergessen, als sich ihm der Himmel aufgetan und Mut für die Zukunft gemacht hat. Als er tief verzweifelt gewesen ist und gerade da erfahren hat: Segen vom Himmel ist mit mir und lässt mich nicht im Stich.